



Saison 2020/2021 Nr. 17 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



33. SPIELTAG | DIENSTAG, 20. APRIL 2021, 18.60 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. FC VIKTORIA KÖLN



München oder Giesing – Hauptsache Hacker- Pschorr

Alkoholfrei,
naturtrüb,
kalorienarm



Servus



Liebe Löwinnen und Löwen,

sportlich haben wir einen Lauf. Seit sechs Spielen sind wir ungeschlagen, die letzten vier Partien haben wir gewonnen. Und nicht nur auf dem Platz sind unsere Löwen top! So hatten wir nach der aktuellen Hinrunde eine TV-Reichweite von mehr als 117 Millionen Zuschauern. Die Sponsoren-sichtbarkeit konnten wir um 70% steigern, die Sponsoringkontakte sogar um 81% auf mehr als 2,5 Milliarden. Hier lässt sich das wichtige Zusammenspiel von sportlichen Resultaten, der Strahlkraft unseres Klubs und von wirtschaftlichen Ergebnissen sehr gut erkennen.

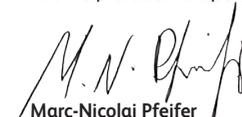
Unser Kapitän Sascha Mölders hat das nach dem 2:0-Sieg über Türkücü in seinen Worten formuliert, als er von der großen Strahlkraft sprach, die wir mit unserer Fanbase haben. „Es wird unmöglich sein, dass Sechzig von irgendwem in München abgelöst wird.“

Unser Toptorjäger Sascha war es auch, der im digitalen Löwen-Handwerkerstammtisch im Rahmen unserer 3. WEISS-BLAUEN Netzwerkveranstaltung, an der rund 60 begeisterte Partner teilnahmen, von seiner Ausbildungszeit zum Anlagenmechaniker erzählte.

Im Zuge der Veranstaltung haben wir die Chance genutzt, die erforderlichen Sanierungsarbeiten im Nachwuchsleistungszentrum vorgestellt und um Hilfe beim Bau an unserer „Löwenzukunft“ gebeten. Es wäre schön, wenn viele Unternehmen mit anpacken und so auch an dieser für uns wichtigen Stelle für unsere Werte einstehen. Wie groß die Unterstützung ist, hat einmal mehr das Spiel am Samstag im Olympiastadion gezeigt. Schon die Fahrt dorthin wurde von den Fans atmosphärisch begleitet. Auch im Olympiapark machten sie sich außerhalb des Stadions lautstark bemerkbar, unterstützten so die Mannschaft. Das ist Sechzig, das ist einmalig. In der ganzen Stadt war die positive Stimmung zu spüren. Vielen herzlichen Dank dafür!

Mit Viktoria Köln begrüßen wir ein Team, das zuletzt sieben Mal ungeschlagen geblieben ist und damit einmal mehr als wir. Es ist also ein Duell auf Augenhöhe und wir hoffen alle mit dem besseren Ende für uns.

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer


Marc-Nicolai Pfeifer
Kaufmännischer Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Das offizielle Stadion-Magazin
des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Leonie Wessa,
Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München
www.blueprint.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Montag, 19. April 2021

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Inhalt

DER SPIELTAG

- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Günther Gorenzel
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andern** | Viktoria Köln: Trendwende mit Janßen
- 9 **Wissenswert** | Leader Lucas Cueto | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | FC Viktoria Köln | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle fix terminierten Partien im Überblick

RUND UM SECHZGE

- 18 **Spielervorstellung** | Tom Kretzschmar: „Ich muss geduldig sein.“
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Daniel Wein
- 23 **Neues aus Giesing** | Handwerker-Stammtisch | TV-Meister
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 26 **U-Teams** | Saison-Abbruch ist unvermeidbar

LÖWEN BUSINESS

- 28 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 30 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 32 **SECHZGER Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 34 **Alte Liebe rostet nicht** | Magische Momente – 1980: Völlers Highlight bei den Löwen
- 36 **Diverses** | Eine neue Attraktion: Münzprägeautomat | Ende der Löwenumfrage 2.0
- 38 **Teamhistorie** | Saison 1979/1980

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)



DAS IST WELTKLASSE!

- ✓ **100 € BONUS**
- ✓ **0 % WETTGEBÜHREN**
- ✓ **20 % CASHBACK**



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.

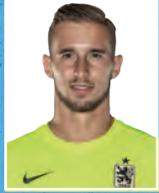


Premium Partner



UNSERE LÖWEN

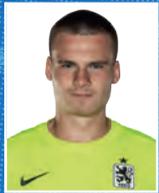
TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely



#40 Tom Kretschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#5 Quirin Moll



#6 Stephan Salger



#13 Dennis Erdmann



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahlia



#32 Maxim Gesler



#33 Leon Klassen



#36 Philipp Steinhart

MITTELFELD



#8 Erik Tallig



#14 Dennis Dressel



#17 Daniel Wein



#20 Ahanna Agbowo



#21 Johann Ngounou Djayo



#28 Marco Mannhardt



#30 Milos Cocic



#31 Richard Neudecker

ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#9 Sascha Mölders



#11 Fabian Greiling



#18 Lorenz Knöferl



#19 Merveille Biankadi



#22 Tim Linsbichler



#23 Keanu Staude



#26 Matthew Durrans

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



CO Oliver Beer



TT Harald Huber



FT Matthias Luginer



VA Franz Hübl



TRENDWENDE MIT JANSSEN.

Die Sommertransfers ließen bei der Viktoria aufhorchen mit den bundesliga-erfahrenen Sebastian Mieltz und Marcel Risse, der vom großen Nachbarn 1. FC Köln auf die „schäl Sick“ gewechselt war. Nach einem Durchhänger und Trainerwechsel befindet das Team wieder in der Spur.

Eine alte Binsenweisheit im Fußball sagt, dass das zweite Jahr für einen Aufsteiger immer das schwerste ist. Dabei hatte die Viktoria in ihrer Premiersaison nach gutem Beginn einen Einbruch, berappelte sich wieder und hielt am Ende mit Platz zwölf komfortabel.

Aber für Franz Wunderlich, der bereits im zehnten Jahr die sportlichen Geschicke des Vereins leitet, waren die Probleme nicht zu übersehen. Der Fokus lag zusammen mit Marcus Steegmann bei der Kaderplanung auf der Defensive. Denn mit 71 Gegentoren war nur der Tabellenletzte FC Carl Zeiss Jena (85) schlechter, während es offensiv mehr als passabel lief: Albert Bunjaku mit 20 Toren und Sohn Mike Wunderlich mit 17 Treffern bildeten das torgefährlichste Duo der Liga.

Es schien alles zu passen: Der Saisonstart auf der „schäl Sick“ gelang. Nach sechs Spielen lag das Team mit 13 Punkten gleichauf mit Spitzenreiter 1. FC Saarbrücken auf Platz zwei. Danach folgte aber eine Serie von

14 Spielen, in denen nur zwei Siege gelangen – einer gegen die Löwen – und das Abrutschen in akute Abstiegsgefahr. Die Viktoria stand nur noch drei Zähler über dem Strich, obwohl man oben angreifen wollte. Für Pavel Dotchev bedeutete es das Aus.

TRAINER UND UMFELD

Knapp eine Woche nach der Trennung wurde Olaf Janßen als neuer Trainer präsentiert. Bereits zwischen Januar und Juni 2018 saß der 54-Jährige bei der Viktoria auf der Bank und holte aus 18 Regionalliga-Spielen 33 Punkte – zum späteren Aufsteiger KFC Uerdingen fehlten am Ende vier Zähler. In der Zwischenzeit war Janßen als Co-Trainer in Wolfsburg (Saison 2018/19) sowie von April 2020 bis Januar 2021 bei Hertha BSC tätig. Auch eine Löwen-Vergangenheit kann der Kölner vorweisen: Als Co-Trainer von Falko Götz stieg er in der Saison mit dem TSV 1860 aus der Bundesliga ab.

ZU- UND ABGÄNGE

So ganz ging der Plan nicht auf, die Abwehr zu verstärken.

Denn bisher 49 Gegentore sind erneut eine üppige Zahl. Im Winter liehen die Höhenberger deshalb noch Michael Schultz für die Innenverteidigung aus Braunschweig aus. Im Sommer war bereits Maximilian Rossmann gekommen und fürs Tor Sebastian Mieltz.

Offensiv liegt das Team im Soll, auch wenn sich die Kräfte etwas verschoben haben. Während der mittlerweile 35-jährige Mike Wunderlich erneut bester Scorer seines Teams ist (10 Tore, 4 Assists), konnte Bunjaku (37) nicht an die starke Vorsaison anschließen. Dafür sprangen die neu verpflichteten Timmy Thiele (6 Tore) und vor allem Außenstürmer Lucas Cueto (11) in die Bresche. Mit Marcel Risse ist eine weitere erfahrene Offensivkraft an Bord.

FORM UND ZIELE

Unter Coach Janßen gelang die Trendwende. In elf Spielen unter seiner Regie gab es 22 Punkte. Mittlerweile rangiert die Viktoria auf einem einstelligen Tabellenplatz, der Klassenherhalt ist nur noch Formsache.

Daten & Fakten

Gegründet: 22.06.2010 (als direkter Nachfolger des insolventen SCB Viktoria Köln)
Mitglieder: 623 (01.07.2019)
Vereinsfarben: Schwarz-Weiß-Rot
Spielstätte: Sportpark Höhenberg (10.001 Plätze)
Größte Erfolge: Aufstieg in die 3. Liga 2019
Letzte Begegnung: Die Löwen verloren am 5. Dezember 2020, dem 14. Spieltag, mit 1:2 im Sportpark Höhenberg. Richy Neudecker

hatte die Sechzger in der 16. Minute in Führung gebracht. Nach dem Ausgleich von Patrick Koronkiewicz (39.) lief alles auf ein Unentschieden hinaus, doch Marcel Risse gelang kurz vor Schluss der Siegtreffer für die Domstädter (87.)
Bilanz der Sechzger gegen Viktoria: 3 Spiele, 1 Sieg, 0 Unentschieden, 2 Niederlagen
Torverhältnis: 5:6
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: –.



Der Leader

So könnte die Viktoria spielen



Lucas Cueto (25) kehrte im vergangenen Sommer in seine Geburtsstadt Köln zurück, trug bisher mit elf Toren dazu bei, dass die Viktoria mittlerweile im gesicherten Mittelfeld der 3. Liga rangiert.

Nicht Albert Bunjaku, Timmy Thiele oder Mike Wunderlich sind die besten Torschützen bei den Höhenbergern, sondern Cueto. Dabei schien die Karriere des früheren deutschen U-Nationalspielers in eine Sackgasse zu laufen. In der Jugend spielte er für Bayer 04 Leverkusen, West Ham United, Bonner SC und 1. FC Köln, wo er nicht den Sprung zu den Profis schaffte. 2016 wechselte er zum FC St. Gallen in die Schweizer Super-Liga. Nach einer Saison ging's zurück nach Deutschland. Drei Jahre spielte der 1,74 Meter große Außenstürmer in Münster, stieg mit den Preußen 2020 ab. Doch erst jetzt in seiner Heimatstadt startet er richtig durch.

Der Trainer

Olaf Janßen
 Geboren: 08.10.1966
 Nation: Deutschland
 Cheftrainer: seit 01.02.2021
 11 Spiele (7 Siege, 1 Unentschieden, 3 Niederlagen)



Kurioses

Im Volksmund heißt der Sportpark Höhenberg in der Merheimer Heide, in dem die Viktoria spielt, „Flughafenstadion“. Das hat aber nichts mit dem unweit gelegenen ehemaligen Flughafen Ostheim zu tun, sondern geht auf den früheren Sponsor, die Flughafen GmbH Köln-Bonn zurück, die in den 1990er Jahren den Verein unterstützte. Das Stadion wurde bereits vor 100 Jahren eröffnet und bot damals 30.000 Zuschauern Platz.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Sebastian Mielitz	18.07.1989		Tor	30	0	0	1	0	1
2	Alexander Höck	30.03.2002		Abwehr	0	0	0	0	0	0
3	Maximilian Rossmann	06.05.1995		Abwehr	18	1	0	2	0	1
4	Jeremias Lorch	02.12.1995		Mittelfeld	22	1	0	4	0	1
5	Sead Hajrovic	04.06.1993		Abwehr	20	0	0	3	0	0
6	Fabian Holthaus	17.01.1995		Abwehr	16	0	1	3	0	0
7	Simon Handle	25.01.1993		Mittelfeld	27	2	3	3	0	0
8	Mike Wunderlich	25.03.1986		Mittelfeld	26	10	4	7	0	0
9	Michael Seaton	01.05.1996		Angriff	12	0	1	0	0	0
10	André Dej	06.02.1992		Mittelfeld	2	0	0	0	0	0
11	Lucas Cueto	24.03.1996		Mittelfeld	27	11	1	4	0	0
12	Albert Bunjaku	29.11.1983		Angriff	21	3	1	3	0	0
17	René Klingenburg	29.12.1993		Mittelfeld	15	0	2	5	0	0
18	Kai Klefisch	03.12.1999		Mittelfeld	31	1	1	9	0	0
19	Kevin Holzweiler	16.10.1994		Mittelfeld	21	0	2	1	0	0
20	Bernard Kyere-Mensah	01.07.1995		Abwehr	16	0	0	4	1	0
21	Dario De Vita	12.02.2000		Abwehr	1	0	0	1	0	0
23	Moritz Fritz	15.07.1993		Angriff	22	1	0	6	0	0
25	Yannik Bangsow	21.02.1998		Tor	1	0	0	2	0	0
26	Luca Stellwagen	10.12.1998		Mittelfeld	10	0	0	1	0	0
27	Enes Olgun Tubluk	03.06.2000		Mittelfeld	6	0	0	0	0	0
28	Patrick Koronkiewicz	13.03.1991		Abwehr	21	1	2	4	0	0
30	Michael Schultz	30.05.1993		Abwehr	11	2	0	3	0	0
31	Marcel Risse	17.12.1989		Mittelfeld	23	3	6	2	0	0
33	André Weis	30.09.1989		Tor	2	0	0	0	0	0
34	Youssef Amyn	21.08.2003		Angriff	2	0	0	0	0	0
39	Timmy Thiele	31.07.1991		Angriff	30	6	5	6	1	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Michael Schultz (Eintracht Braunschweig/Leihe), Yannik Bangsow (Eintracht Braunschweig/Leihe), Luca Stellwagen (FC Astoria Walldorf), Timmy Thiele (1. FC Kaiserslautern), Marcel Risse (1. FC Köln/Leihe), Enes Tubluk (TSG 1899 Hoffenheim II), René Klingenburg (Dynamo Dresden), Lucas Cueto (Preußen Münster), Sebastian Mielitz (SønderjyskE), Maximilian Rossmann

(Heracles Almelo), Jeremias Lorch (SV Wehen Wiesbaden), Alexander Höck (eigene U19), Ernesto Jiménez (SV Bergisch Gladbach 09/Leih-Ende)

Abgänge:

Richmond Tachie (Borussia Dortmund II), Sven Kreyer (Rot-Weiß Oberhausen), Daniel Mesenhöler (Heracles Almelo), Mark Depta (Rot-Weiß Oberhausen), Hamza Saghiri (SV Waldhof Mannheim), Steffen

Lang (SC Verl), Dominik Lanius (SC Fortuna Köln), Ernesto Carratala Jiménez (FC Hennef 05), Steven Lewerenz (Rot-Weiss Essen), Marcel Gottschling (SV Waldhof Mannheim), Sascha Eichmeier (Karriereende), Jan-Lukas Funke (vereinslos), Tobias Willers (Karriereende), Mart Ristl (vereinslos), Sebastian Patzler (vereinslos), Jonas Carls (FC Schalke 04/Leih-Ende), Lars Dietz (1. FC Union Berlin/Leih-Ende)

www.geldhauser.de
Geldhauser
LINIEN- UND REISEVERKEHR



Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



**Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.**



präsentiert von
Hacker
Pschorr

TABELLE NACH DEM 32. SPIELTAG

Pl.	Verein	Heim				Auswärts				Tore	Diff.	Pkt.		
		Sp.	g.	u.	v.	g.	u.	v.	g.				u.	v.
1	Hansa Rostock	32	18	7	7	10	2	3	8	5	4	45:28	17	61
2	Dynamo Dresden	31	18	5	8	9	5	1	9	0	7	51:26	25	59
3	FC Ingolstadt 04	32	17	8	7	11	4	1	6	4	6	43:34	9	59
4	1860 München	32	16	9	7	7	6	3	9	3	4	59:28	31	57
5	SV Wehen Wiesbaden	32	14	9	9	8	5	3	6	4	6	52:43	9	51
6	1. FC Saarbrücken	32	13	10	9	7	5	4	6	5	5	55:46	9	49
7	SC Verl	32	13	9	10	6	6	5	7	3	5	60:49	11	48
8	FC Viktoria Köln	32	13	7	12	6	2	9	7	5	3	44:49	-5	46
9	Türkgücü München	32	11	10	11	6	6	4	5	4	7	40:42	-2	43
10	FSV Zwickau	32	11	9	12	5	2	9	6	7	3	39:40	-1	42
11	Waldhof Mannheim	32	10	12	10	6	5	5	4	7	5	43:45	-2	42
12	Hallescher FC	32	10	9	13	6	5	5	4	4	8	36:53	-17	39
13	1. FC Magdeburg	32	10	8	14	4	5	7	6	3	7	32:40	-8	38
14	MSV Duisburg	31	10	8	13	6	3	7	4	5	6	41:52	-11	38
15	SV Meppen	32	11	4	17	7	0	8	4	4	9	32:51	-19	37
16	Bayern München II	32	8	10	14	5	3	8	3	7	6	41:46	-5	34
17	1. FC Kaiserslautern	32	6	16	10	3	10	3	3	6	7	34:40	-6	34
18	KFC Uerdingen 05 *	32	9	9	14	3	4	9	6	5	5	32:42	-10	33
19	VfB Lübeck	32	7	9	16	4	6	6	3	3	10	36:49	-13	30
20	SpVgg Unterhaching	32	8	4	20	6	2	8	2	2	12	35:47	-12	28

*Dem KFC Uerdingen wurden am 12. Februar 2021 gemäß § 6 Nr. 6b der DFB-Spielordnung wegen eines Antrags auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens 3 Punkte abgezogen.

31. Spieltag | Samstag, 10.04.2021 | 14 Uhr

1860 München – SC Verl 1924 3:2 (2:1)



32 Brüseke (Tor) – 24 Lannert, 19 Jürgensen, 27 4 Mikic, 21 Ritzka (73., 31 Korb) – 7 Kurt – 33 Köhler (46., 11 Sander), 27 Corboz – 18 Yildirim (78., 13 Janjic), 26 Eilers (54., 23 Stöckner), 9 Rahibic. – **Trainer:** Guerino Capretti.



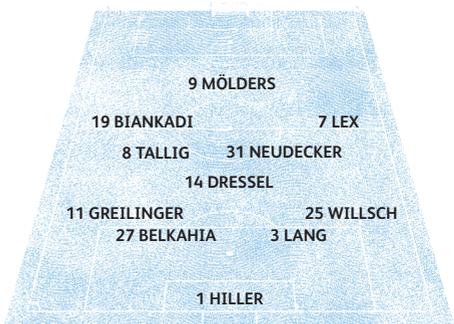
Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 11 Greilinger, 13 Erdmann, 17 Wein, 18 Knöferl, 23 Staudé. – **Trainer:** Michael Köllner.
Wechsel: Wein für Neudecker (71.), Greilinger für Lex (85.), Staudé für Biankadi (85.), Erdmann für Tallig (90.+2).
Tore: 0:1 Eilers (2), 1:1 Mölders (15), 2:1 Mölders (19), 2:2 Yildirim (57.), 3:2 Neudecker (65).
Gelbe Karten: Willsch, Biankadi, Steinhart – Sander.
Gelb-Rote-Karte: Mikic (51.)
Zuschauer: 0 im Grünwalder Stadion.
Schiedsrichter: Daniel Schlager (Hügelshiem); Assistenten: Tom Bauer (Mainz), Pascal Wien (Berlin).

32. Spieltag | Samstag, 17.04.2021 | 14.03 Uhr

Türkgücü München – 1860 München 0:2 (0:0)



1 Vollath (Tor) – 17 Fischer (18., 3 Jakob), 13 Sorge, 36 Kusic, 15 Awoudja (46., 21 Sijaric) – 24 Erhardt (70., 29 Akkaynak), 8 Tosun – 18 Barry, 11 Maier, 20 Niemann (70., 19 Kircicek) – 9 Röser. – **Trainer:** Serdar Dayat.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 13 Erdmann, 17 Wein, 18 Knöferl, 21 Ngounou Djayo, 32 Gresler.
Trainer: Michael Köllner.
Wechsel: Wein für Neudecker (77.), Erdmann für Tallig (88.), Knöferl für Lex (90).
Tore: 0:1 Neudecker (59.), 0:2 Belkahia (83).
Gelbe Karten: Sorge – Belkahia, Greilinger, Mölders.
Zuschauer: 0 im Olympiastadion München.
Schiedsrichter: Patrick Alt (Illingen); Assistenten: Jan Dennemärker (Saarwellingen), Fabian Knoll (Bexbach).



Premium Partner

Löwen-
Finanzberater
aufgepasst:
Jetzt an die
Altersvorsorge
Ihrer Kunden
denken

Sichern Sie Ihren Kunden eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.

Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR
LÖWEN-PARTNER
FÜR
WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter
www.domicil-group.de

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008	32	0	0	0	2880	0	1	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014	3	0	0	0	184	15	1	0	0	1	1
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018	19	2	4	6	1650	0	4	0	0	0	1
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020	28	1	1	2	2483	0	5	1	0	0	1
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018	28	5	4	9	2097	1	2	0	0	1	20
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020	31	2	3	5	2166	0	4	1	0	7	12
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	88 kg	15.01.2017	31	20	5	25	2672	0	8	0	0	0	7
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015	26	1	1	2	1056	5	6	0	0	13	11
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Dennis Erdmann	22.11.1990	Abwehr		1,89 m	86 kg	01.07.2019	26	2	1	3	1253	4	6	0	1	13	2
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007	30	7	2	9	2309	0	2	0	1	5	4
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017	27	0	2	2	1763	1	7	0	0	9	2
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013	7	1	0	1	42	6	0	0	0	7	0
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021	15	2	3	5	1234	0	2	0	0	1	7
20	Ahanna Agbowo	11.08.2001	Mittelfeld		1,80 m	75 kg	01.07.2012	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014	9	0	1	1	117	11	2	0	0	8	1
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021	8	1	1	2	348	0	2	0	0	3	3
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	29	1	3	4	2503	0	6	0	0	1	2
26	Matthew Durrans	10.12.1998	Angriff		1,83 m	75 kg	01.01.2019	2	0	0	0	11	6	0	0	0	2	0
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018	17	3	1	4	1217	11	3	0	0	4	2
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017	2	0	0	0	15	7	0	0	0	2	0
30	Milos Covic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020	31	5	7	12	2375	0	7	0	0	3	9
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016	2	0	0	0	2	10	0	0	0	2	0
33	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017	7	0	0	0	153	17	1	0	0	6	1
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017	30	5	6	11	2684	0	5	1	0	0	1
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	0	0	0	0	0	32	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan



3. LIGA

15. Spieltag, 11.12.2020 – 13.12.2020

11.12.20 19:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Kaiserslautern	2:0
12.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	-	Türkücü München	1:0
12.12.20 14:00	MSV Duisburg	-	SV Wehen Wiesbaden	4:1
12.12.20 14:00	TSV 1860 München	-	Waldhof Mannheim	5:0
12.12.20 14:00	Hallescher FC	-	Dynamo Dresden	1:3
12.12.20 14:00	SC Verl	-	Viktoria Köln	1:1
12.12.20 14:00	VfB Lübeck	-	1. FC Magdeburg	1:1
13.12.20 13:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Bayern II	1:2
13.12.20 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	SV Meppen	0:2
13.01.21 19:00	FSV Zwickau	-	FC Ingolstadt 04	0:2

20. Spieltag, 22.01.2021 – 24.01.2021

22.01.21 19:00	Türkücü München	-	FC Bayern II	0:0
23.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	F.C. Hansa Rostock	1:2
23.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FSV Zwickau	1:2
23.01.21 14:00	Hallescher FC	-	1. FC Magdeburg	1:0
23.01.21 14:00	Dynamo Dresden	-	1. FC Kaiserslautern	4:3
23.01.21 14:00	Viktoria Köln	-	Waldhof Mannheim	1:2
23.01.21 14:00	SC Verl	-	SV Wehen Wiesbaden	2:2
24.01.21 13:00	TSV 1860 München	-	SV Meppen	1:1
24.01.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	VfB Lübeck	0:0
03.03.21 17:00	KFC Uerdingen 05	-	FC Ingolstadt 04	0:3

25. Spieltag, 19.02.2021 – 22.02.2021

19.02.21 19:00	SV Meppen	-	Hallescher FC	2:1
20.02.21 14:00	VfB Lübeck	-	Türkücü München	0:2
20.02.21 14:00	FC Ingolstadt	-	1. FC Kaiserslautern	1:0
20.02.21 14:00	MSV Duisburg	-	SpVgg Unterhaching	2:1
20.02.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	Waldhof Mannheim	1:0
20.02.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	TSV 1860 München	2:0
20.02.21 14:00	FSV Zwickau	-	Dynamo Dresden	0:2
21.02.21 13:00	Bayern München II	-	FC Viktoria Köln	0:1
21.02.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	SC Verl	0:4
22.02.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	KFC Uerdingen	3:1

16. Spieltag, 15.12.2020/16.12.2020

15.12.20 19:00	Dynamo Dresden	-	SC Verl	4:1
15.12.20 19:00	Türkücü München	-	Hallescher FC	0:3
15.12.20 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	VfB Lübeck	4:2
15.12.20 19:00	Waldhof Mannheim	-	SpVgg Unterhaching	1:4
15.12.20 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	TSV 1860 München	0:3
16.12.20 19:00	FC Bayern II	-	MSV Duisburg	1:1
16.12.20 19:00	Viktoria Köln	-	KFC Uerdingen 05	0:2
16.12.20 19:00	FC Ingolstadt 04	-	F.C. Hansa Rostock	1:0
16.12.20 19:00	SV Meppen	-	FSV Zwickau	1:2
12.01.21 19:00	1. FC Magdeburg	-	1. FC Saarbrücken	1:2

21. Spieltag, 26.01.2021/27.01.2021

26.01.21 19:00	FSV Zwickau	-	MSV Duisburg	3:1
26.01.21 19:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Viktoria Köln	2:2
26.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	Dynamo Dresden	1:0
26.01.21 19:00	1. FC Kaiserslautern	-	Türkücü München	0:0
27.01.21 19:00	FC Ingolstadt 04	-	Hallescher FC	1:1
27.01.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	1. FC Saarbrücken	4:2
27.01.21 19:00	1. FC Magdeburg	-	TSV 1860 München	0:3
27.01.21 19:00	VfB Lübeck	-	SpVgg Unterhaching	1:0
27.01.21 19:00	FC Bayern II	-	SC Verl	1:2
17.03.21 19:00	SV Meppen	-	KFC Uerdingen 05	0:4

26. Spieltag, 26.02.2021 – 01.03.2021

26.02.21 19:00	TSV 1860 München	-	SpVgg Unterhaching	3:1
27.02.21 14:00	SC Verl	-	1. FC Saarbrücken	1:3
27.02.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	1. FC Magdeburg	1:0
27.02.21 14:00	FC Viktoria Köln	-	F.C. Hansa Rostock	1:2
27.02.21 14:00	Dynamo Dresden	-	FC Ingolstadt	4:0
27.02.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	SV Meppen	2:2
27.02.21 14:00	Hallescher FC	-	VfB Lübeck	2:1
28.02.21 13:00	Türkücü München	-	FSV Zwickau	1:1
28.02.21 14:00	KFC Uerdingen	-	MSV Duisburg	1:2
01.03.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	Bayern München II	2:2

17. Spieltag, 18.12.2020 – 21.12.2020

18.12.20 19:00	TSV 1860 München	-	SV Wehen Wiesbaden	2:2
19.12.20 14:00	Viktoria Köln	-	Dynamo Dresden	2:4
19.12.20 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FC Bayern II	1:1
19.12.20 14:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Ingolstadt 04	3:3
19.12.20 14:00	VfB Lübeck	-	SV Meppen	0:2
19.12.20 14:00	KFC Uerdingen 05	-	1. FC Kaiserslautern	0:2
20.12.20 13:00	SC Verl	-	Türkücü München	0:1
20.12.20 14:00	FSV Zwickau	-	F.C. Hansa Rostock	0:2
20.01.21 19:00	Hallescher FC	-	Waldhof Mannheim	0:0
20.01.21 19:00	MSV Duisburg	-	1. FC Magdeburg	1:2

22. Spieltag, 29.01.2021 – 01.02.2021

30.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	SV Wehen Wiesbaden	0:1
30.01.21 14:00	SC Verl	-	SV Meppen	3:1
30.01.21 14:00	Türkücü München	-	Waldhof Mannheim	0:2
30.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	FC Ingolstadt 04	0:1
31.01.21 13:00	MSV Duisburg	-	VfB Lübeck	3:1
31.01.21 14:00	TSV 1860 München	-	FSV Zwickau	0:0
01.02.21 19:00	Hallescher FC	-	1. FC Saarbrücken	1:1
24.02.21 19:00	Dynamo Dresden	-	FC Bayern II	1:1
02.03.21 17:00	Viktoria Köln	-	1. FC Magdeburg	2:4
09.03.21 19:00	KFC Uerdingen 05	-	F.C. Hansa Rostock	0:1

27. Spieltag, 05.03.2021 – 08.03.2021

05.03.21 19:00	FSV Zwickau	-	SC Verl	3:0
06.03.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	Waldhof Mannheim	1:1
06.03.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	1. FC Kaiserslautern	2:1
06.03.21 14:00	SV Meppen	-	Dynamo Dresden	0:0
06.03.21 14:00	1. FC Saarbrücken	-	KFC Uerdingen	2:2
06.03.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	FC Viktoria Köln	1:2
06.03.21 14:00	MSV Duisburg	-	TSV 1860 München	1:0
07.03.21 13:00	SpVgg Unterhaching	-	Hallescher FC	3:0
07.03.21 14:00	Bayern München II	-	SV Wehen Wiesbaden	2:0
08.03.21 19:00	FC Ingolstadt	-	Türkücü München	2:1

18. Spieltag, 08.01.2021 – 11.01.2021

08.01.21 19:00	Waldhof Mannheim	-	SC Verl	2:2
09.01.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Hallescher FC	1:1
09.01.21 14:00	FC Bayern II	-	TSV 1860 München	0:2
09.01.21 14:00	SV Meppen	-	1. FC Saarbrücken	1:0
09.01.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	KFC Uerdingen 05	1:1
09.01.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	SpVgg Unterhaching	1:0
09.01.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	Viktoria Köln	0:0
10.01.21 13:00	FC Ingolstadt 04	-	MSV Duisburg	2:1
10.01.21 14:00	FSV Zwickau	-	VfB Lübeck	2:1
11.01.21 19:00	Türkücü München	-	Dynamo Dresden	1:0

23. Spieltag, 05.02.2021 – 08.02.2021

05.02.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	SC Verl	3:2
06.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	1. FC Kaiserslautern	0:2
06.02.21 14:00	SV Meppen	-	SpVgg Unterhaching	3:2
06.02.21 14:00	FC Ingolstadt 04	-	Viktoria Köln	2:1
06.02.21 14:00	FSV Zwickau	-	Hallescher FC	2:2
06.02.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	Dynamo Dresden	0:1
07.02.21 13:00	FC Bayern II	-	KFC Uerdingen 05	0:1
07.02.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	Türkücü München	3:1
03.03.21 17:00	1. FC Saarbrücken	-	MSV Duisburg	4:1
17.03.21 19:00	VfB Lübeck	-	TSV 1860 München	0:0

28. Spieltag, 12.03.2021 – 15.03.2021

12.03.21 19:00	KFC Uerdingen	-	VfB Lübeck	1:1
13.03.21 14:00	FC Viktoria Köln	-	MSV Duisburg	3:1
13.03.21 14:00	Hallescher FC	-	TSV 1860 München	0:4
13.03.21 14:00	Dynamo Dresden	-	VfB Lübeck	1:1
13.03.21 14:00	Bayern München II	-	1. FC Magdeburg	1:2
13.03.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	FC Ingolstadt	0:2
14.03.21 13:00	SC Verl	-	SpVgg Unterhaching	2:1
14.03.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	SV Meppen	0:1
15.03.21 19:00	Türkücü München	-	F.C. Hansa Rostock	0:3
07.04.21 17:00	1. FC Kaiserslautern	-	FSV Zwickau	2:2

19. Spieltag, 15.01.2021 – 18.01.2021

15.01.21 19:00	Viktoria Köln	-	Türkücü München	0:2
16.01.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Magdeburg	0:2
16.01.21 14:00	SC Verl	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
16.01.21 14:00	Hallescher FC	-	FC Bayern II	0:4
17.01.21 13:00	KFC Uerdingen 05	-	Waldhof Mannheim	1:1
17.01.21 14:00	MSV Duisburg	-	SV Meppen	1:0
18.01.21 19:00	TSV 1860 München	-	FC Ingolstadt 04	1:0
03.03.21 17:00	VfB Lübeck	-	F.C. Hansa Rostock	1:0
10.03.21 19:00	1. FC Saarbrücken	-	FSV Zwickau	1:2
17.03.21 19:00	Dynamo Dresden	-	SV Wehen Wiesbaden	1:0

24. Spieltag, 12.02.2021 – 15.02.2021

13.02.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	FC Bayern II	1:1
13.02.21 14:00	TSV 1860 München	-	F.C. Hansa Rostock	0:0
13.02.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	SV Wehen Wiesbaden	0:1
14.02.21 13:00	SpVgg Unterhaching	-	1. FC Saarbrücken	0:1
14.02.21 14:00	Dynamo Dresden	-	VfB Lübeck	3:1
15.02.21 19:00	Türkücü München	-	1. FC Magdeburg	1:0
09.03.21 19:00	Viktoria Köln	-	SV Meppen	1:0
16.03.21 19:00	Hallescher FC	-	MSV Duisburg	1:0
21.03.21 13:00	SC Verl	-	FC Ingolstadt 04	1:1
27.03.21 14:00	KFC Uerdingen 05	-	FSV Zwickau	1:1

29. Spieltag, 19.03.2021 – 22.03.2021

19.03.21 19:00	1. FC Saarbrücken	-	FC Viktoria Köln	2:3
20.03.21 14:00	FC Ingolstadt	-	Waldhof Mannheim	1:0
20.03.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	Hallescher FC	1:0
20.03.21 14:00	SpVgg Unterhaching	-	KFC Uerdingen	2:3
20.03.21 14:00	MSV Duisburg	-	Türkücü München	3:2
20.03.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	1. FC Kaiserslautern	1:0
20.03.21 14:00	VfB Lübeck	-	SC Verl	2:2
21.03.21 13:00	SV Meppen	-	Bayern München II	2:1
21.03.21 14:00	FSV Zwickau	-	SV Wehen Wiesbaden	2:1
22.03.21 19:00	TSV 1860 München	-	Dynamo Dresden	1:0



30. Spieltag, 03.04.2021 – 05.04.2021

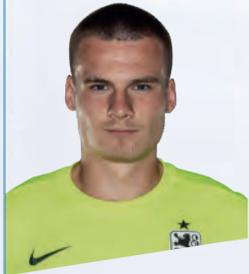
03.04.21 14:00	Waldhof Mannheim	-	FSV Zwickau	1:0
03.04.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	Hallescher FC	3:1
03.04.21 14:00	KFC Uerdingen	-	TSV 1860 München	1:3
03.04.21 14:00	FC Ingolstadt 04	-	FC Ingolstadt	2:0
03.04.21 14:00	Bayern München II	-	VfB Lübeck	2:3
03.04.21 14:00	SC Verl	-	MSV Duisburg	1:2
03.04.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	1. FC Saarbrücken	2:2
04.04.21 13:00	Türkücü München	-	SV Meppen	2:0
04.04.21 14:00	Dynamo Dresden	-	F.C. Hansa Rostock	0:0
05.04.21 19:00	FC Viktoria Köln	-	SpVgg Unterhaching	1:1

33. Spieltag, 20.04.2021/21.04.2021

20.04.21 19:00	TSV 1860 München	-	FC Viktoria Köln	1:1
20.04.21 19:00	KFC Uerdingen	-	Dynamo Dresden	abg.
20.04.21 19:00	Hallescher FC	-	SC Verl	1:1
20.04.21 19:00	FSV Zwickau	-	Bayern München II	1:1
20.04.21 19:00	MSV Duisburg	-	1. FC Kaiserslautern	1:1
21.04.21 19:00	F.C. Hansa Rostock	-	SV Wehen Wiesbaden	1:1
21.04.21 19:00	SV Meppen	-	1. FC Magdeburg	1:1
21.04.21 19:00	SpVgg Unterhaching	-	Türkücü München	1:1
21.04.21 19:00	1. FC Saarbrücken	-	Waldhof Mannheim	1:1
21.04.21 19:00	VfB Lübeck	-	FC Ingolstadt	1:1

36. Spieltag, 07.05.2021 – 10.05.2021

07.05.21 19:00	Türkücü München	-	SC Verl	1:1
08.05.21 14:00	SV Wehen Wiesbaden	-	TSV 1860 München	1:1
08.05.21 14:00	Dynamo Dresden	-	FC Viktoria Köln	1:1
08.05.21 14:00	1. FC Kaiserslautern	-	KFC Uerdingen	1:1
08.05.21 14:00	1. FC Magdeburg	-	MSV Duisburg	1:1
08.05.21 14:00	FC Ingolstadt	-	1. FC Saarbrücken	1:1
08.05.21 14:00	F.C. Hansa Rostock	-	FSV Zwickau	1:1
09.05.21 13:00	SV Meppen	-	VfB Lübeck	1:1
09.05.21 14:00	Bayern München II	-	SpVgg Unterhaching	1



AUFWÄRMPHASE TOM KRETZSCHMAR

WIESO TRÄGST DU DIE NUMMER 40?

Es war damals die höchste Nummer und ich der jüngste Spieler.

WEN BEWUNDERST DU AUSSERHALB DES FUSSBALLPLATZES?

Meine Eltern, die mich immer zu Training und Turnieren gefahren haben.

WAS IST DEIN LIEBLINGSORT?

Der Starnberger See.

IN WELCHEM STADION WÜRDEST DU GERNE SPIELEN?

Im Signal Iduna Park.

WEN HÄTTEST DU GERNE IN DER MANNSCHAFT?

Marc-André ter Stegen, weil ich von ihm am meisten lernen könnte.

WELCHE SPORTART AUSSER FUSSBALL REIZT DICH?

American Football.

WIE KANNST DU AM BESTEN ABSCHALTEN?

Zuhause mit der Freundin.

WELCHE FÄHIGKEIT HÄTTEST DU GERNE?

Ich wäre gerne ab und zu unsichtbar.

AN WELCHES SPIEL ERINNERST DU DICH AM LIEBSTEN?

Das Derby gegen die Bayern Amateure in dieser Saison.

WELCHE FIGUR WAR DER HELD DEINER KINDHEIT?

Winnie Puuh.

40

„ICH MUSS GEDULDIG SEIN.“

Tom Kretzschmar ist erst 21, doch bereits seit 14 Jahren bei den Löwen. Dabei kam der Torhüter einst als Feldspieler zum ersten Sichtungstermin an die Grünwalder Straße. Seitdem durchlief er alle Nachwuchsteams, ist seit letzten Sommer hinter Marco Hiller die Nummer Zwei bei den Profis.

Zweiter Torwart zu sein, ist ein hartes Geschäft. Im Normalfall kommt er nur zum Einsatz, wenn der Stammkeeper permanent daneben greift oder sich verletzt. Für Tom Kretzschmar, der absolut loyal zu Marco Hiller steht, aber auf seinen ersten Profi-Einsatz brennt, eine äußerst unbefriedigende Situation, in der er sich befindet.

Beinahe hätte es in dieser Saison mit seinem Debüt geklappt – ausgerechnet im Derby gegen die kleinen Bayern, als Joshua Zirkzee in der 25. Minute mit gestrecktem Bein Hiller am Kopf verletzte. Der blieb benommen mit einer stark blutenden Platzwunde am Kopf liegen. „Ich hab' das erst nicht richtig realisiert“, schildert Kretzschmar die Szene. Sofort machte er sich warm, während sich die medizinische Abteilung um Hiller kümmerte. Am Ende konnte die Nummer Eins weitermachen. Für „Kretzsche“, wie ihn seine Teamkameraden rufen, kein Problem. „Natürlich hätte ich gerne gespielt, aber enttäuscht war ich nicht. Ich wäre bereit gewesen!“

Dafür trainiert er hart, weil er weiß, dass seine Stunde jederzeit schlagen kann. Es muss ja nicht gleich eine schwere Verletzung sein. Schon einmal war we-

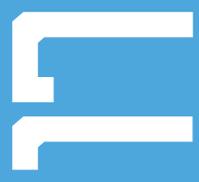
gen eines eingeklemmten Nervs im Nacken der Einsatz von Hiller in dieser Spielzeit äußerst fraglich. „Es ist halt anders als bei einem Feldspieler. Als Torwart wirst du nicht mal schnell für ein paar Minuten eingewechselt, sondern musst geduldig sein“, weiß Kretzschmar.

Ihn trifft die Pandemie doppelt, weil der Spielbetrieb für die zweite Mannschaft komplett ruht. Dort kam der Keeper immer wieder zu Einsätzen. „Spielpraxis ist was anderes als nur Training. Das geht mir schon sehr ab.“ Trotzdem versucht der 21-Jährige das Team zu unterstützen, wo es nur geht. Im leeren Stadion ist er oft zu hören, gerade bei strittigen Schiedsrichterentscheidungen. „Ich versuche eben mein Bestes zu geben, um der Mannschaft zu helfen“, sagt er mit einem Grinsen, „auch wenn ich mich dabei öfters mit Steges (Zeugwart) und den Physisos anlege.“

Tom Kretzschmar ist durch und durch ein Löwe, hat diesen als Tattoo auf seinem Unterarm verewigt. Mit fünf Jahren meldete ihn seine Mama Kerstin bei der SpVgg Höhenkirchen zum Fußball spielen an. Zwei Jahre später fiel er Peter Neumaier auf, der ihn über seinen Vater

Thomas zu einem Probetraining an die Grünwalder Straße einlud – als Feldspieler für die U8. Bei diesem Sichtungstermin war kein Torwart dabei. Also mussten die Jungs immer abwechselnd zwischen die Pfosten. Der kleine Tom überzeugte, durfte wiederkommen, bekam aber am Ende mit auf den Weg: „Bring' bitte das nächste Mal Torwart-Handschuhe mit!“

Und so begann mit sieben Jahren seine Torwart-Karriere. Schnell zählte er zu den hoffnungsvollsten Talenten in der Junglöwen-Schmiede. Mehrmals hütete er beim Sichtungsturnier in Duisburg das Tor der BFV-Auswahl, spielte für die Sechzger in der U17- sowie U19-Bundesliga und wurde 2016 sogar vom DFB zu einem zweitägigen Sichtungslerngang für Torhüter eingeladen. Nach der A-Jugend war er die Nummer Drei bei den Keepern, rückte nach dem Weggang von Hendrik Bonmann in der Hierarchie eine Position nach vorne. Trainer Michael Köllner hält große Stücke auf Kretzschmar, traut ihm die 3. Liga zu. Sein Vertrag läuft bis 2023. „Ich will mich weiterentwickeln und versuchen, Spielpraxis zu bekommen und mit der Mannschaft in der höchstmöglichen Liga zu spielen“, formuliert er seine Ziele.



DANIEL WEIN





FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE**

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,83 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,53 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,70 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

Neues aus Giasing

HANDWERKER-STAMMTISCH.

Im Rahmen der 3. WEISS-BLAUEN Netzwerkveranstaltung fand am Dienstagabend, 13. April 2021, der digitale Löwen-Handwerkerstammtisch statt, präsentiert von IN-Software.

Nach den einleitenden Worten von 1860-Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer, der sowohl über die Gesamtsituation rund um den TSV 1860 München als auch über „Löwenzukunft“, der geplanten Sanierung des Nachwuchsleistungszentrums „die Bayerische JUNGLÖWEN“ sprach, folgte IN-Software Referent Jochen Rüdell mit einer kurzweiligen und interessanten Vorstellung des Themas „Digitalisierung im Handwerk“.

Ein weiteres Highlight des Abends war die sympathische und authentische Fragerunde mit Löwen-Kapitän und Top-torjäger Sascha Mölders, der aus seiner Ausbildungszeit zum Anlagenmechaniker und die Doppelbelastung auf dem Weg zum Profi erzählte. „Als ich die Ausbildung begann, habe ich in der A-Jugend gespielt. Damals hatte ich auch schon fünf Mal die Woche Training. Ich bin morgens um 6.30 Uhr zur Arbeit und danach direkt ins Training. Vor 21 Uhr war ich meist nicht zuhause“,

so der 36-Jährige rückblickend über die damals anstrengende Karrierephase. Nach der dreieinhalb Jahre dauernden Ausbildung arbeitete Mölders noch sechs Monate als Anlagenmechaniker. „Mit dem Wechsel zur zweiten Mannschaft des MSV Duisburg habe ich ganz auf die Karte Fußball gesetzt.“

Interesse geweckt?

Sie sind Löwenfan und Unternehmer oder kennen einen echten Löwen, der Unternehmer ist? Dann sprechen Sie uns an, kommen Sie ins WEISS-BLAUE Unternehmernetzwerk und seien Sie bei der nächsten Veranstaltung mit von der Partie.

Weitere Informationen unter www.weiss-blauer.de



TV-Meister.

Einen Titel haben die Löwen bereits, den ihnen auch an den restlichen sechs Saisonspieltagen keiner mehr streitig machen kann: sie sind TV-Meister der 3. Liga.

Bereits 14. Drittliga-Partien in dieser Saison waren live im BR Fernsehen live zu sehen. Auch die 15. Live-Übertragung steht bereits fest: das Auswärtsspiel der Sechzger am 36. Spieltag beim SV Wehen Wiesbaden (Samstag, 08.5.2021). Die Übertragungen im BR Fernsehen können parallel im Internet unter www.br.de/mediathek/live oder auf Youtube unter www.youtube.com/br24 gestreamt werden. Und vielleicht kommt auch noch am letzten Spieltag Partie Nummer 16 hinzu mit dem Duell beim FC Ingolstadt 04

Neben den Live-Übertragungen beim BR Fernsehen waren die Löwen in dieser Saison auch einmal nur beim MDR (Spiel beim FSV Zwickau) Free zu sehen sowie zwei Mal bei MagentaSport (beim 1. FC Kaiserslautern und gegen Dynamo Dresden) ohne Abo-Schranke.

Bayernliga Süd

- 28. Spieltag, Sa., 31.10.2020, 14 Uhr
SV Pullach – 1860 München II 3:3
- 29. Spieltag, Sa., 10.04.2021, 15 Uhr
Kirchanschöring – 1860 München II
- 30. Spieltag, So., 18.04.2021, 16 Uhr
1860 München II – TSV Wasserburg
- 31. Spieltag, Sa., 24.04.2021, 16 Uhr
FC Ismaning – 1860 München II
- 32. Spieltag, So., 02.05.2020, 16 Uhr
1860 München II – 1861 Nördlingen
- 33. Spieltag, Sa., 08.05.2021, 14 Uhr
Jahn Regensb. II – 1860 München II
- 34. Spieltag, Sa., 15.05.2020, 14 Uhr
1860 München II – TSV Landsberg

TABELLE

1. FC Pipinsried	26	22	3	1	87:25	69
2. FC Deisenhofen	26	15	5	6	60:42	50
3. FC Ingolstadt 04 II	27	13	7	7	63:46	46
4. TSV 1880 Wasserburg	26	14	4	8	44:34	46
5. TSV 1874 Kottern	26	12	5	9	43:38	41
6. TSV 1860 München II	28	11	7	10	45:45	40
7. TSV Schwabmünchen	27	11	6	10	52:46	39
8. Türkspor Augsburg 1972	25	9	7	9	46:43	34
9. SV Kirchanschöring	25	9	7	9	35:41	34
10. FC Ismaning	26	8	9	9	45:39	33
11. SpVgg Hankofen-Hailing	28	7	11	10	37:43	32
12. SSV Jahn Regensburg II	7	9	4	14	51:60	31
13. SV Donauauf	26	8	7	11	36:48	31
14. TSV 1865 Dachau	26	9	3	14	35:51	30
15. TSV 1882 Landsberg	26	7	6	13	40:51	27
16. SV Pullach	27	7	6	14	38:63	27
17. TSV Schwaben Augsburg	26	7	5	14	31:52	26
18. TSV 1861 Nördlingen	26	4	8	14	34:55	20

U19 Bayernliga Süd U17 Bundesliga

- 1. Spieltag, So., 20.09.20, 14:00 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München 2:2
- 2. Spieltag, Sa., 26.09.20 17:00 Uhr
1860 München – TuS Geretsried 4:0
- 3. Spieltag, Sa., 03.10.20 18:15 Uhr
1860 Rosenheim – 1860 München 1:1
- 4. Spieltag, Sa., 10.10.20 15:00 Uhr
1860 München – FC Ismaning 2:1
- 5. Spieltag, Sa., 17.10.20 11:30 Uhr
Wacker Burgh. – 1860 München 2:4
- 6. Spieltag, 25.10.20
spielfrei
- 7. Spieltag, Sa., 31.10.20 15:30 Uhr
1860 München – FC Deisenhofen abg.
- 8. Spieltag, Sa., 07.11.20 14:00 Uhr
FV Illertissen – 1860 München abg.
- 9. Spieltag, So., 15.11.20 14:00 Uhr
1860 München – FC Memmingen abg.

TABELLE

1. SpVgg Unterhaching	5	4	1	0	13:2	13
2. FC Deisenhofen	6	4	0	2	16:5	12
3. TSV 1860 München	5	3	2	0	13:6	11
4. TSV 1860 Rosenheim	5	3	2	0	10:4	11
5. FV Illertissen	5	2	1	2	8:11	7
6. SV Wacker Burghausen	5	1	1	3	7:14	4
7. FC Memmingen	3	1	0	2	3:8	3
8. FC Ismaning	5	0	1	4	6:14	1
9. TuS Geretsried	5	0	0	5	2:14	0

Anmerkung: In zwei Gruppen (Süd und Nord) wird eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils Ersten spielen um die „Wintermeisterschaft“ der Bayernliga, die jeweils Letzten steigen direkt in die Landesliga ab. Der „Wintermeister“ ist noch nicht der Aufsteiger in die U19-Bundesliga!

TABELLE

1. FC Augsburg	5	4	1	0	11:1	13
2. TSV 1860 München	5	4	1	0	10:4	13
3. FC Bayern München	5	4	0	1	16:6	12
4. 1. FC Nürnberg	5	4	0	1	15:7	12
5. TSG 1899 Hoffenheim	5	3	2	0	6:1	11
6. VfB Stuttgart	4	3	0	1	14:5	9
7. Eintracht Frankfurt	5	2	1	2	8:6	7
8. 1. FSV Mainz 05	5	2	1	2	9:10	7
9. 1. FC Kaiserslautern	5	1	2	2	7:8	5
10. Karlsruher SC	5	1	2	2	6:8	5
11. SpVgg Unterhaching	5	1	2	2	7:10	5
12. SpVgg Greuther Fürth	5	1	2	2	4:9	5
13. Stuttgarter Kickers	4	1	1	2	3:4	4
14. FSV Frankfurt	5	1	1	3	7:9	4
15. SC Freiburg	5	1	1	3	4:11	4
16. 1. FC Heidenheim 1846	5	1	1	3	1:10	4
17. SV Darmstadt 98	5	1	0	4	5:16	3
18. SV Wehen Wiesbaden	5	0	0	5	5:13	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:
Quirin Moll (Aufbautraining)
Tim Linsbichler (Aufbautraining)
Keanu Staudé (Sehnenverletzung)



Wechseln Sie zum Marktführer. Stadtparkasse München.



Stadtparkasse München

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.

SAISON-ABBRUCH UNVERMEIDBAR.

Der BFV-Vorstand hat am Mittwoch 14. April 2021 nochmals deutlich und ohne Gegenstimme zum Ausdruck gebracht, dass er es aufgrund der staatlichen Verfügungslage für nicht mehr möglich erachtet, die Spielzeit 2019/21 in den allermeisten Ligen ordnungsgemäß zu Ende zu führen.

Ein Abbruch der Verbandsspielklassen scheint aufgrund der staatlichen Verfügungslage – die 12. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wurde bis mindestens 9. Mai 2021 verlängert – unvermeidlich. Ein formeller Beschluss zum Abbruch sollte aber aus formalen Gründen noch nicht aktuell getroffen werden.

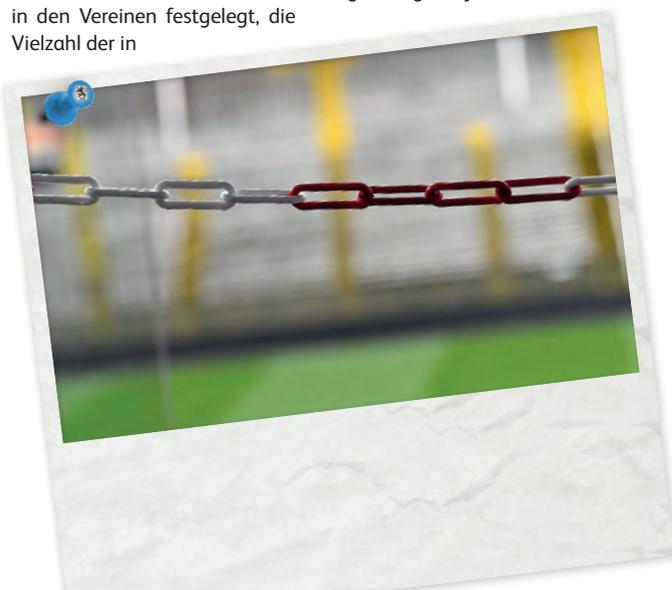
Der BFV hatte bereits im August 2020 mit der Installation des §93 in der Spielordnung eine Regelung geschaffen, dass im Falle eines Saisonabbruchs die Anwendung der Quotienten-Regelung mit Auf- und Absteigern unter Wegfall der Relegation greift. Ein Spieljahr geht bekanntermaßen bis 30. Juni eines Jahres und es ist die originäre Aufgabe eines Fußball-Verbandes, seinen Vereinen einen Spielbetrieb anzubieten, insofern dies die staatliche Verfügungslage zulässt. „Stand heute gilt die Verordnung des Freistaats Bayern jedoch nur bis zum 9. Mai 2021. Auch wenn wir aufgrund der weiter steigenden Infektionszahlen nicht davon ausgehen, wäre es rein theoretisch noch möglich, einzelne Spieltage bis zum offiziellen Saisonende am 30. Juni 2021 anzusetzen. Schon ein Spiel könnte die Quotienten und damit das Tabellenbild verändern. Aber all das funktioniert

natürlich nur, wenn wir allen Vereinen vor etwaigen Spielen eine adäquate und einheitliche Vorbereitungszeit von mehreren Wochen einräumen können. Mit dem heutigen Tage ist das zwar höchst hypothetisch und unwahrscheinlich, formell aber leider nicht in Gänze auszuschließen“, betont der für Rechtsfragen zuständige Vize-Präsident Reinhold Baier und nennt die Situation „misslich und für alle Beteiligten in einer ohnehin weiterhin schwierigen Pandemielage wenig erfreulich“.

Der BFV-Vorstand hat zudem mit Hinblick auf die Einholung eines bayernweiten Meinungsbildes unter den Entscheidern in den Vereinen festgelegt, die Vielzahl der in

den vergangenen Monaten vom Verbands-Spielausschuss entwickelten Modalitäten eines Saison-Abbruchs und der jetzt von den Vereinen eingebrachten Anträge nochmals in allen Facetten zu beleuchten.

Formell hat der BFV-Vorstand wie angekündigt den Ligapokal-Wettbewerb mit Ausnahme der Regionalliga Bayern abgebrochen. Zudem findet aktuell der Austausch mit den betroffenen Vereinen und dem Bayerischen Innenministerium hinsichtlich des weiteren Vorgehens für den Toto-Pokal-Wettbewerb sowie für die Play-offs und den Ligapokal-Wettbewerb der Regionalliga Bayern statt.



UNGEPLANTER WELTREKORD.

Sie ist eine der erfolgreichsten Leichtathletinnen in der Geschichte des TSV 1860 München, die 1933 in München geborene Kreszentia »Zenta« Gastl-Kopp. Der Historiker Anton Löffelmeier hat für die Abteilung Vereinsgeschichte des TSV 1860 München die Biographie der Spitzensportlerin recherchiert und mit der 87-Jährigen, die heute in Garmisch-Partenkirchen lebt, ein telefonisches Interview geführt.

Ihre Spezialdisziplin waren die 80-Meter-Hürden, aber auch im 100-Meter-Lauf und im Weitsprung war Gastl-Kopp als mehrfache deutsche Meisterin überaus erfolgreich. Sie nahm an den Olympischen Sommerspielen 1956 in Melbourne, 1960 in Rom und auch 1964 in Tokio teil. Bei einem Vorbereitungswettkampf im nordrhein-westfälischen Frechen gelang der Löwin im Jahr 1956 eine sportliche Sensation: sie lief die 80 Meter Hürden in 10,6 Sekunden – Weltrekord!

Lakonisch rückblickend die Top-Athletin rückblickend: »Da waren

alle gute Hürdenläuferinnen Deutschlands beisammen und da bin ich halt dann Weltrekord gelaufen. Der war net geplant. Im Laufe dieser Zusammenkunft, wo alle guten Läuferinnen beisammen waren, ist es halt dann passiert.«

Das gesamte Interview mit Zenta Gastl-Kopp ist auf der Webseite des Vereins unter tsv1860.org veröffentlicht. Auch im in Kürze zum Vereinsgeburtstag am 17. Mai 2021 erscheinenden Plakatmagazin »Löwenblick« ist Zenta Gastl-Kopp zusammen mit Almut Brömmel und Walter Konrad ein Poster gewidmet.

tsv1860.wochenanzeiger.de



Zenta-Gastl-Kopp. Foto: Archiv des TSV München von 1860 e. V.

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13

tsv1860.wochenanzeiger.de

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

Ausrüster

11TEAMSSPORTS



Premium Partner



WEINZIGARTIGES

LINSTER
EDELSTAHLHANDEL

Stadtsparkasse
München

AHD Sitzberger GmbH
 www.ahd-sitzberger.de



Fackler
Pschorr

DOMICIL
Real Estate Group

Bet 3000

LÖWEN-LIEBEN-
NISSAN.DE

iS2
Elektronische Unterschrift · Consulting · Beratungssoftware

REWE



NISSAN JUKÉ LÖWENAUTO 1.0 DIG-T 85 kW (117 PS), Vivid Blue Metallic/Dach in Silver

Alcantara, Navigationssystem, Fahrerassistenz Paket PRO, Around View Monitor, Sitzheizung, 19" LM-Felgen, Klimaautomatik, Voll-LED-Scheinwerfer uvm.

INKLUSIVE TSV 1860 München Paket und Fan-Shop Gutscheine im Wert von 186 €

23.990 € (statt: 27606 €) **ZZGL. 60 € MTL. VERSICHERUNG ÜBER³**

oder **299 €** MTL. LEASING-RATE¹ **OHNE ANZAHLUNG INKL. VERSICHERUNG²**

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO₂-Emissionen kombiniert g/km: 112 (Messverfahren gem. EU-Norm) Effizienzklasse B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Leasing über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a., Leasingrate mtl. 239 € + Versicherung mtl. 60 € = Gesamtrate mtl. 299 €. ²Über Bayerische Versicherung, gültig für Fahrer ab 24 Jahre, private Nutzung, Vollkasko 1000, € und Teilkasko 500 € Selbstbeteiligung, Änderungen und Irrtum vorbehalten. Gültig bis Widerruf. Stand. 27.08.2020.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER LÖWEN-LIEBEN-NISSAN.DE

80939 München • AUTO AUCH ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hufelandstraße 31+33 • 089 3706338-0
 81241 München • Auto Schmid ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Landsberger Straße 432 • 089 452425-0
 81677 München • Autohaus Mükra GmbH • Zamdorfer Straße 90 • 089 930094-4
 82256 Fürstenfeldbruck • Auto Lutz GmbH • Hasenheide 2 • 08141 4090-50
 83064 Raubling • Auto Lerchenberger ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Rosenheimer Straße 87 • 08035 2550
 83324 Ruhpolding • Autohaus Hipf ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Mühlfeld 6 • 08663 2838
 83329 Waging • Auto Zahnbrecher ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Unteraschau 4 • 08681 698761
 83512 Wasserburg • Autohaus MKM Huber GmbH • Eiselfinger Straße 4 • 08071 9197-0
 83646 Bad Tölz • Auto Schreindl GmbH • Im Farchet 26 • 08041 7808-0
 83714 Miesbach • AH Pötzing GmbH • Bodenschneidstraße 5 • 08025 2898-0
 84030 Landshut • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Schinderstraße 22 • 0871 1435444
 84130 Dingolfing • Autohaus Priller Vertriebs GmbH • Straubinger Straße 24 • 08731 7993
 84307 Eggenfelden • Auto Huber GmbH • Gerner Allee 2 • 08721 78187-0
 84570 Polling • Autohaus Kaiser GmbH • Siemensstraße 1, Weiding • 08631 8575
 85356 Freising • Autohaus Mükra GmbH, ZWNL Freising • Am Lohmühlbach 9 • 08161 862846-0
 86899 Landsberg am Lech • Autocenter Landsberg ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Graf-Zeppelin-Str. 1 • 08191 2424
 85614 Kirchseeon • Andreas Schöffel GmbH • Westring 2 • 08091 5656-0
 94036 Passau • Autohaus Oswald Passau GmbH • Meraner Straße 1 • 0851 95644-0
 94469 Deggendorf • Autohaus Roland Stern ZWNL der Autohaus MKM Huber GmbH • Hengersberger Straße 88 • 0991 374104-0

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



Sporternährung
Xenofit[®]
 Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
 offizieller Mineralstoff- und
 Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*



SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

Einmal Löwe, immer Löwe

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Magische Momente

1980: Völlers Highlight bei den Löwen.

Im Sommer 1980 war ein gewisser Rudi Völler von den Offenbacher Kickers zu den Löwen gewechselt. Erst mit Verspätung traf der 20-Jährige in München ein, weil der Stürmer noch mit der U21-Nationalmannschaft in China weilte. Was der Youngster nach seiner Ankunft aber zeigte, ließ die 1860-Fans mit der Zunge schnalzen.

Besonders der Auftritt am 25. Oktober 1980 halten viele bis heute für den besten des gebürtigen Hanauers im Löwen-Dress. Im Heimspiel am 11. Spieltag gegen Fortuna Düsseldorf lagen die Sechzger zur Halbzeit schon mit 0:3 zurück, gewannen aber am Ende noch mit 4:3. Und Völler war der Held des Tages. Drei Treffer gingen allein auf sein Konto. „Das war ein Highlight“, sagte Völler viele Jahre nach dem Ende der Karriere. „Ich wurde prompt ins Aktuelle Sportstudio eingeladen.“ Es war der erste von rund 20 Auftritten in der Sendung



am Samstagabend. Nach elf Spieltagen in seiner Bundesliga-Premieren-Saison hatte er schon acht Tore erzielt und lag in der Torjägerliste ganz oben. In den restlichen 23 Partien gelang ihm jedoch nur noch ein Tor – die Bundesligaverteidiger hatten spitz gekriegt, was für ein gefährlicher Stürmer da plötzlich in München heranwuchs und schenken Völler mehr Aufmerksamkeit. „Ich bin damals viel getre-

ten worden. In der Anfangszeit spielte ich noch auf der Außenbahn und nicht so zentral. Als schneller Linksaußen fand man sich des Öfteren auf der Aschebahn wieder.“ Nach dem Abstieg in die 2. Liga blieb Völler bei den Löwen und stellte mit 37 Toren einen Rekord in der 2. Bundesliga auf. Am Lizenzentzug für den TSV 1860 konnte diese Bestmarke jedoch nichts ändern. So verließ er 1981 den Klub zu Werder Bremen.

Alte Liebe rostet nicht.



DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



EINE NEUE ATTRAKTION.

Corona lässt es momentan nicht zu, dass sich die Löwen-Fans auf dem Trainingsgelände treffen können. Daher sorgen die Löwen vor dem Trainingsgelände für eine neue Attraktion.

Direkt neben dem Haupteingang zum Trainingsgelände des TSV 1860 München steht seit heute ein Münzprägeautomat. Das mechanische Gerät der Firma „HH-Automaten“ aus dem schwäbischen Lichtenstein prägt nach dem Einwurf eines 1-Euro-Stücks und eines 5-Cent-Stücks entweder das Löwen-Logo oder das von den Jungen Löwen bekannte Maskottchen

„Sechzgerl“ auf die Münze. Mit etwas Muskelkraft wird das Motiv selbst geprägt und kann anschließend bewundert und gesammelt werden. Natürlich wird der Automat regelmäßig desinfiziert um der Pandemie keine Angriffsfläche zu bieten.

Die Münzen sind sieben Tage die Woche rund um die Uhr erhältlich. Die Löwen wünschen viel Spaß beim Prägen und Sammeln.



Umfrage 2.0.

Nach der großen Löwenumfrage im Januar hat der TSV 1860 seine Fans mit der Umfrage 2.0 weiter befragt.

Erneut war die Resonanz sensationell. Nach dem Eliminieren doppelter IP-Adressen waren es über 6000 Teilnehmer, die bei einer sehr geringen Abbruchrate rund eine Viertelmillion Antworten gaben. An dieser Stelle deshalb ein großes Dankeschön an die gesamte Löwen-Familie für die Mitarbeit und das Engagement, genauso an INNOVATION PARTNERS und das Team um Geschäftsführer Alexander Möst, die uns dabei erneut ehrenamtlich unterstützt haben.

Für uns war es wichtig, ein aktuelles Stimmungsbild zu den beleuchteten Themen zu bekommen. Dabei spiegeln besonders die Antworten zu den Eigenschaften des Wappentiers die aktuelle (sportliche) Situation wunderbar wieder. Kämpferisch, mutig und familiär waren hier nämlich die Top-Antworten. Darüberhinaus sind sich viele einig, dass der Löwe vor allem Leidenschaft und Herzblut verkörpert, also genau die Tugenden, die es im Endspurt der Saison benötigt.



Vom Löwenpartner für
Löwenpartner und Löwenfans.

marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing



Offizieller Partner

marcon.
die Werbeagentur

marcon.de

TEAMHISTORIE

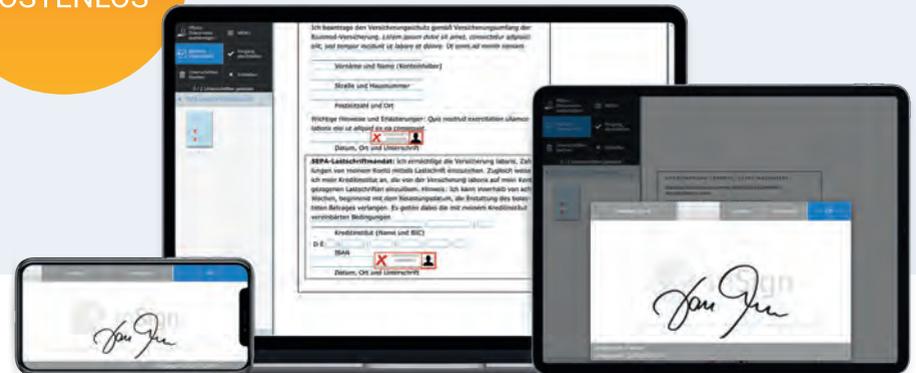
Saison 1979/80



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Trainer Eckhard Krautzun, Co-Trainer Alfred Baumann, Wolfgang Metzler, Hans Fischl, Alfred Herberth, Jürgen Strack, Niels Poulsen, Rolf Grünther, Masseur Springer, Manager Hans Ettlinger. Mitte (v. li.): Anton Nachreiner, Horst Raubold, Hermann Bitz, Ivica Senzen, Franz Gerber, Jupp Kapellmann, Hans-Dieter Seelmann, Herbert Scheller, Horst Neumann, Georg Metzger. Vorne (v. li.): Rudolf Sturz, Heinz Flohe, Thomas Zander, Norbert Kleider, Josef Stering, Beppo Hofeditz.

Aufstiegstrainer Eckhard Krautzun musste in der Saison 1979/1980 bereits nach sechs Spielen und 4:8 Punkten seine Koffer packen. Die Begründung von Präsident Erich Riedl: „Ihm mangelt es an der Qualifikation für die Bundesliga.“ Für Krautzun kam Carl-Heinz Rühl, der die Löwen in der Bundesliga auf Platz 13 führte. Eine Szene dieser Spielzeit blieb besonders in Erinnerung: Das brutale Foul des Duisburger Vorstoppers Paul Steiner an Heinz Flohe, der danach seine Karriere beenden musste.

30 TAGE
KOSTENLOS



Made in Germany

Elektronische Signatur

Smarte Businesslösung für alle Unternehmensgrößen,
Selbständige und Freiberufler



Einfach, Schnell Und Sicher
www.getinsign.de



LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ
LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ LÖWENSCHUTZ

LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW
LÖW

UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ
UTZ



DER LÖWEN-SCHUTZ

Hol Dir Deinen Versicherungs-Doppelpack

Beim Abschluss des Löwen-Schutzes unterstützt Du den TSV 1860 München und profitierst gleichzeitig von folgenden Vorteilen:

- Löwenstarkes und maßgeschneidertes Versicherungspaket aus privater Haftpflicht- & Hausratversicherung
- Dein Beitrag = Unsere Spende an den TSV München von 1860 e.V.
- Exklusives „SECHZIG IST DER GEILSTE CLUB DER WELT“-Package*

Alle weiteren Informationen zum Löwen-Schutz findest Du unter: www.diebayerische.de/loewen-schutz

* nur solange der Vorrat reicht

oder



Einfach
QR-Code
scannen



die Bayerische



Der Versicherer
der Löwen.